

Australien verschweigt Klimaschäden

Sydney. Aus einem UN-Bericht über durch den Klimawandel verursachte Schäden an wichtigen Tourismuszielen sind auf Druck aus Canberra alle Verweise auf Orte in Australien gestrichen worden, darunter auch der auf das berühmte Great Barrier Reef. Wissenschaftler und Aktivisten bezeichneten die Manipulation am Freitag als »extrem verstörend«. Das australische Umweltministerium hatte Protest gegen die Erwähnung des von einer Korallenbleiche befallenen Riffs und zweier weiterer Reiseziele eingelegt, da es Schäden für die Tourismusbranche befürchtete. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/287062.australien-verschweigt-klimaschaeden.html>